

Französisch WP 1 Jahrgang 7 #1 von 6 / Reihenthema: C'est parti ca. 16 Stunden A toi! 1 – Unité 1					
Lehrwerks- inhalte	IKK	FKK	Sprachlern- kompetenz	Sprachbewusst- heit	Text- und Medien- kompetenz
Einen Kennenlerndialog führen und sich darin vorstellen (siehe Sprechen)	französische Sehenswürdigkeit en, la bise, Klassenzählung am collège geografische Fakten zu F und D kennenlernen und vergleichen Lebenswirklichkeit en und -entwürfe von Jugendlichen: die eigene Person, Identität, Freizeit in zielsprachigen Begegnungssituati- onen kulturspezifischen Konventionen und Besonderheiten respektvoll, tolerant und geschlechtersensi- bel begegnen, ihr Handeln in der Regel angemessen darauf einstellen	Hör-/Hörsehverstehen Videos und Hörtexte der Lektion nutzen Sprechen - in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und angemessen reagieren - Auskünfte über sich geben - sich begrüßen und verabschieden - sagen, wie man heißt - sagen, wie es einem geht - sagen, wo man wohnt - seine Klasse angeben - sagen, welche Sprachen man spricht - sagen, was man (nicht) mag Verfügen über sprachliche Mittel - Intonationsfrage <i>Ça va ? / Ça va.</i> - Aussagesatz <i>Salut ! / À plus !</i> <i>Je m'appelle ...</i> <i>J'ai ...</i> (die Zahlen bis 20) <i>J'habite à ... / en ...</i> <i>Je suis en 5e / 6e.</i> <i>Je parle ... et un peu ...</i> <i>J'aime / Je n'aime pas ...</i>		Auffälligkeiten des Schriftbildes erkennen, Akzente, Apostrophe kennen lernen Wort- und Satzmelodie, Intonationsfrage, Nasale	<u>Ausgangstexte:</u> Filme, Dialoge, Foto-Text-Kombinationen; <u>Zieltexte:</u> Dialoge

Französisch WP 1 Jahrgang 7 #2 von 6 / Reihenthema: Bonjour de Paris ca. 14 Stunden A toi! 1 – Unité 2 + Module A					
Lehrwerks- inhalte	IKK	FKK	Sprachlern- kompetenz	Sprachbewusst- heit	Text- und Medien- kompetenz
Freunde kennenlernen, sagen, wer wessen Freund ist, Erweiterung der eigenen Vorstellung das Alphabet	frz. Adressen, eTwinning, frankofone SängerInnen, Chansons über Paris Lebenswirklichkeit en und -entwürfe von Jugendlichen: Freundschaft, Identität, Wohnort drei aktuelle französische Sänger/innen und Songs über Paris kennenlernen	Hör-/Hörsehverstehen: Sprachnachrichten und Filmsequenzen hören/sehen und verstehen Leseverstehen - erste Nachrichten französischer Jugendlicher lesen und verstehen Sprechen - in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und angemessen reagieren - sich und jemand anderen vorstellen und Auskünfte über sich und andere geben Schreiben - sich in einer Nachricht vorstellen Verfügen über sprachliche Mittel das Verb <i>être</i> , unbestimmter und bestimmter Artikel, das Nomen im Singular und Plural <i>C'est ... / C'est qui ?</i> die Personalpronomen Pronomen Unterscheidung <i>il, elle, on</i>	Wörter vernetzen, Bedeutungserschlie- ßung	Wort- und Satzmelodie, Intonationsfrage, erste Buchstaben-Laut- Zuordnungen, <i>ç cédille</i> , das französische Alphabet kennen, liaison, Apostroph	<u>Ausgangstexte:</u> Chat, Nachricht, Film, Anzeige, Sprachnachricht; Lieder <u>Zieltexte:</u> Dialog, Textnachricht/Brief

Französisch WP 1 Jahrgang 7 #3 von 6 / Reihenthema: Dans le quartier Bastille ca. 16 Stunden A toi! 1 – Unité 3 + Module B					
Lehrwerks- inhalte	IKK	FKK	Sprachlern- kompetenz	Sprachbewusst- heit	Text- und Medien- kompetenz
Fragen und aufzählen, was es an einem Ort gibt Den eigenen Wohnort beschreiben Sich in einem Dialog nach der Schule verabreden Themenwortschatz: die Stadt, sich im Unterricht verständigen	Sehenswürdigkeiten in Paris, französische Spezialitäten in der Bäckerei Lebenswirklichkeiten und -entwürfe von Jugendlichen: Freundschaft, Freizeitgestaltung; Wohnort, Bäckerei; Einkaufssituation; Klassenraumfranzösisch in zielsprachigen Begegnungssituationen kulturspezifischen Konventionen und Besonderheiten respektvoll, tolerant und geschlechtersensibel begegnen, hierzu Stellung beziehen und ihr Handeln in der Regel angemessen darauf einstellen; eine französische Boulangerie und Pâtisserie-Köstlichkeiten kennenlernen	Hör-/Hörsehverstehen Selektivverstehen Leseverstehen auf die Gestaltung eines Textes achten Sprechen ein erstes Einkaufsgespräch führen; im Unterricht auf Französisch kommunizieren Schreiben persönliche Texte adressatengerecht verfassen Verfügen über sprachliche Mittel Themenwortschatz Stadt <i>Qu'est-ce qu'il y a ... ? Il y a ...</i> der unbestimmte Artikel <i>un / une / des</i> <i>mon endroit préféré</i> Verben auf -er der Imperativ <i>je voudrais ...</i> Klassenraumfranzösisch	Wörter in einem Wortnetz organisieren und lernen, mit Klebezetteln/Lernplakaten lernen	<i>liaison</i>	<u>Ausgangstexte</u> : kürzere narrative Texte; Textnachrichten, Lieder, Fotos mit Legenden, Film <u>Zieltexte</u> : Dialog, E-Mail oder Rap

Französisch WP 1 Jahrgang 7 #4 von 6 / Reihenthema: Ma famille ca. 14 Stunden A toi! 1 – Unité 4					
Lehrwerks- inhalte	IKK	FKK	Sprachlern- kompetenz	Sprachbewusst- heit	Text- und Medien- kompetenz
Familie und Haustiere vorstellen Angaben zu Familienmitgliedern machen, Beziehungen beschreiben, wer gehört zur Familie, wie ist jemand	Frankreich und sein Überseedépartement La Guadeloupe kennen, Tunesien, die frz. Gebärdensprache und das Fingeralphabet kennenlernen die Gebärdensprache kennenlernen; Stereotype und Unterschiede hinterfragen, einen Perspektivwechsel vollziehen und ein differenzierteres interkulturelles Verständnis entwickeln	Hör-/Hörsehverstehen Nichtverstehenstoleranz aufbauen Leseverstehen explizite und leicht zugängliche implizite Informationen im Wesentlichen erfassen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen Sprechen - ihre Lebenswelt beschreiben und Auskünfte über sich und andere geben - einen Sprechfächer verwenden Sprachmittlung verstehen, was Sprachmittlung bedeutet und wozu sie dient Verfügen über sprachliche Mittel Themenwortschatz Familie das Verb <i>avoir</i> <i>il / elle s'appelle</i> und <i>ils / elles s'appellent</i> die Possessivbegleiter <i>mon, ma, mes / ton, ta, tes / son, sa, ses</i> die Frage mit <i>Qui ... ?</i>	Wörter paarweise lernen	Liaison, geschlossenes und offenes ‚e‘ œ	<u>Ausgangstexte:</u> persönliche Sprachnachricht, kürzere narrative Texte, Magazinseiten, Interview, Filmsequenzen, Fotoboard und Legenden, Hörnachrichten <u>Zieltexte:</u> Steckbrief, Präsentation über die eigene Familie / eine Fantasiefamilie und die Haustiere

Französisch WP 1 Jahrgang 7 #5 von 6 / Reihenthema: Mes hobbies ca. 4 Stunden A toi! 1 – Module C					
Lehrwerks- inhalte	IKK	FKK	Sprachlern- kompetenz	Sprachbewusst- heit	Text- und Medien- kompetenz
Über Hobbys sprechen, die eigenen Vorlieben und Abneigungen vorstellen	frankofone Persönlichkeiten kennenlernen Lebenswirklichkeit en und -entwürfe von Jugendlichen: Freundschaft, Freizeitgestaltung in zielsprachigen Begegnungssituationen kulturspezifischen Konventionen und Besonderheiten respektvoll, tolerant und geschlechtersensibel begegnen, hierzu Stellung beziehen und ihr Handeln in der Regel angemessen darauf einstellen	Sprechen in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und angemessen reagieren: über Hobbys sprechen Verfügen über sprachliche Mittel Verben <i>aimer, adorer, détester</i> mit bestimmtem Artikel <i>aimer, détester, adorer + infinitif</i> Die Frage mit <i>qu'est-ce que</i>			<u>Ausgangstexte:</u> Steckbriefe; Chat <u>Zieltexte:</u> Dialog

Französisch WP 1 Jahrgang 7 #6 von 6 / Reihenthema: Ma chambre et moi ca. 12 Stunden A toi! 1 – Unité 5					
Lehrwerks- inhalte	IKK	FKK	Sprachlern- kompetenz	Sprachbewusst- heit	Text- und Medien- kompetenz
Möbel und Gegenstände benennen, jemanden bitten, etwas in einem Zimmer zu suchen, das Zimmer beschreiben, seine Meinung äußern und begründen	Wohnen, Umgang mit Vielfalt, Einblicke in die Bedeutung digitaler Medien im Alltag: Chancen und Risiken der Mediennutzung die gewonnenen kulturspezifischen Einblicke in die zielsprachige Lebenswelt mit der eigenen Lebenswirklichkeit vergleichen, Gemeinsamkeiten entdecken	Hör-/Hörsehverstehen klar artikulierten auditiv und audiovisuell in gemäßigtem Sprechtempo vermitteltem Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen Sprechen ihre Lebenswelt beschreiben und Auskünfte über sich und andere geben Schreiben sein Zimmer vorstellen; auf eine Umfrage reagieren Verfügen über sprachliche Mittel Themenwortschatz Zimmer die Ortspräpositionen <i>je n'ai pas mon / ma / mes + Nomen</i> <i>Où est / Où sont ... ?</i> der zusammengezogene Artikel mit <i>de</i> die Verneinung mit <i>ne ... pas</i> <i>parce que</i> die Frage mit <i>est-ce que</i>		g vor i,e versus g vor a,o,u Apostroph <i>ne/n'</i>	Texte oder Medienprodukte auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge erstellen <u>Ausgangstexte</u>: Telefonat, Filmsequenz, Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Lieder, Persönlichkeitstest <u>Zieltexte</u>: Dialog am Telefon, Brief oder Präsentation oder Film